Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **66 (1993)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

JANETSCHEK, H. 1990. Als Zoologe am Dach der Welt. Faunistisch-ökologisch-biozönotische Ergebnisse der 2. Expedition des Forschungsunternehmens Nepal Himalaya in den Khumbu Himal. Berichte des Naturwissenschaftlichen Vereins in Innsbruck, Suppl. 6. Universitätsverlag Wagner, Innsbruck, 119 pp.

Im Rahmen der im Untertitel erwähnten Teilexpedition des Verfassers vom 11. April bis 23. Juni (Monsuneinbruch) 1961 hat dieser vor allem die Terrrikolfauna aus Höhen von rund 700 m ü.M. bis über 6000 m ü.M. entlang des Marschweges von Bassepa/Kathmandu in das Khumba-Gebiet, im Bereich der Gletscherberge Amai Dablang (6856 m) und Taboche (6542 m), mit einer Aufenthaltsdauer von 5 Wochen im eigentlichen Arbeitsgebiet oberhalb 3900 m beobachtet und gesammelt. Sammelmethoden waren: Reittergesiebe des Bestandesabfalls mit okularem Aussuchen (gelegentlich Schwemmen), Automatgesiebe von Bodenproben (Papierberleseapparate), Barberfallen mit Formol, okulares Sammeln mit Pinsel, Pinzette, Sauger und Kätscher sowie Lichtfänge.

Die Ergebnisse der Bearbeitung des Materials durch den Autor und zahlreiche Spezialisten aus aller Welt sind in 60 Publikationen enthalten, die in einem speziellen Verzeichnis dem Verzeichnis der zitierten Literatur vorangestellt werden. Viele Gruppen, besonders Nichtinsekten (Oligochaeta, Gastropoda, Diplopoda, Chilopoda, Opiliones und "Kleinspinnen"), aber auch die Rhynchota, gewisse Coleoptera und Diptera sowie die Lepidoptera bleiben undeterminiert (die Lepidopteren gingen sogar verloren). Nach Boden- und Wasserbewohnern getrennt werden Besonderheiten zu einzelnen Gruppen mitgeteilt wie: Tiergeographische Daten, die Entdeckung von Landplanarien auf 3900 m ü.M. und von Schistosomatiden (Pärchenegel) sowie Verteidigungsstrategien gewisser Ameisen etc. Auch werden Beobachtungen über Aggregationen von Opilioniden, Collembolen und Psocopteren beschrieben und Befunde über Flügelreduktionen bei *Anabropsis miser* n.sp. (Ensifera), *Taeniothrips janetscheki* n.sp. (Thysanopt.), einer apteren Diptere und einer grossen Anzahl von Käfern, sowie Augenreduktionen (z.B. bei einer Wurmschlange = *Typhlops* sp. und mehreren Käfern) mitgeteilt. Anhand von Arthropoden werden ökologisch-tiergeographische Umschichtungen der Faunen von Waldstufen und Kulturland bis in die Kryptogamenstufe behandelt und tabelliert. Eine knappe Beurteilung der tiergeographischen Situation vervollständigt den Stoff.

Prof. G. BENZ, Entomologisches Institut, ETH-Zentrum, 8092 Zürich